

Einladung zum Wissenschaftlichen Wochenende des TIB 07. & 08. November 2026

Psychologische Deeskalation und Umgang mit schwierigen Gesprächen für Psychotherapeut*innen

In psychotherapeutischen Behandlungssituationen entstehen belastende Gesprächsdynamiken selten durch offene, körperliche Aggression. Viel häufiger sind es subtile, verdeckte, oft unbewusste Interaktionsangebote von Patientinnen, die zu Irritationen, Verunsicherung oder eskalierenden Prozessen führen.

Genau hier setzt dieser zweitägige, praxisorientierte Workshop an: Er fokussiert auf jene Momente, in denen therapeutische Haltung, Selbstregulation und kommunikative Klarheit entscheidend sind – besonders im Umgang mit Patientinnen in Krisen, mit ausgeprägten Persönlichkeitsakzenten oder herausfordernden Beziehungsmustern.

Zielgruppe

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapeut*innen (in Ausbildung oder mit Approbation), die ihre Handlungssicherheit in komplexen Gesprächssituationen stärken und ihr professionelles Repertoire an Interventionsstrategien erweitern möchten.

Ziele des Workshops

Die Teilnehmer*innen lernen, schwierige Interaktions- und Eskalationsdynamiken frühzeitig zu erkennen, zu verstehen und gezielt zu beeinflussen.

Sie werden insbesondere befähigt:

- typische Eskalationsmuster in der therapeutischen Beziehung differenziert wahrzunehmen
- verdeckte Aggressionen und manipulative Kommunikationsstrategien sicher zu deuten
- sich nicht in Interaktions- und Machtfallen verstricken zu lassen
- die eigene therapeutische Haltung zu stabilisieren und klare Grenzen zu setzen
- Selbstregulation in emotional fordernden Momenten aufrechtzuerhalten
- Interventionen so einzusetzen, dass die Beziehung tragfähig bleibt und keine Eskalation entsteht

Übergeordnetes Ziel:

Erhöhung der eigenen Handlungssicherheit und Stabilität im Umgang mit Patient*innen mit Krisendynamiken, herausfordernden Persönlichkeitsstrukturen oder komplexen psychosozialen Konstellationen.

Inhalte

Der Workshop vermittelt psychodynamisch fundierte Gesprächsführung und Deeskalationskompetenzen für Situationen wie:

- Kalte Aggression und subtile Abwertungen
- Passive Aggression und implizite Sabotage der therapeutischen Beziehung
- Machtkämpfe und Eskalationsspiralen – und wie Therapeut*innen diese unbewusst verstärken
- Emotionale Überwältigung und Überemotionalisierung als Abwehr- und Kontrollmodus
- Trigger-Erfahrungen im therapeutischen Setting: professionelle Distanz bei persönlicher Betroffenheit

- Manipulative Interaktionsangebote (emotionale Erpressung, Spaltungsangebote, Idealisierung/Entwertung)
- „Austesten“ der Therapeut*innen – Halt geben, ohne in autoritäre oder laissez-faire Fallen zu geraten
- Gesprächsführung bei Diagnosen und sozialmedizinischen Entscheidungen in Rehakliniken
- Umgang mit latenter und akuter Suizidalität – klare Struktur statt Aktivierungsdruck

Die Inhalte werden stets tiefenpsychologisch verankert: Die unbewusste Funktion des gezeigten Verhaltens steht ebenso im Fokus wie das Gegenübertragungsmanagement.

Referentin: Frau M.Sc. Marija Simeunovic

Seminarzeiten:

Samstag:

10:00 – 14:00 Uhr

15:00 – 19:00 Uhr

Sonntag:

09:00 – 13:00 Uhr

Online-Teilnahme & technische Hinweise

Die Teilnahme erfolgt über **Zoom**.

- Eine Registrierung bei Zoom ist nicht erforderlich
- Alternativ kann die Teilnahme auch über den Browser erfolgen
- Bei verwalteten Rechnern: bitte den Zugangslink vorab freischalten lassen

Technische Voraussetzungen:

PC oder Laptop, stabile Internetverbindung, Lautsprecher, Mikrofon und Webcam

→ Für optimale Tonqualität wird ein Headset empfohlen

Wichtiger Hinweis:

Da das Seminar interaktiv gestaltet ist, ist die Teilnahme **nur mit eingeschalteter Kamera möglich**.

Eine Teilnahme ohne Kamera kann zum Ausschluss führen.

Anleitung zur Teilnahme:

<https://support.zoom.us/hc/de/articles/201362193-Wie-nehme-ich-an-einem-Meeting-teil->

Gebühren

- **Kostenfrei** für Ausbildungskandidat:innen des TIB
- **100 €** für externe Teilnehmer:innen
- **50 €** für TIB-Mitglieder

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an:

anmeldung@ti-b.de

Ansprechpartnerin: Caroline Ludwig

Hinweis zur Anmeldung:

Bitte reichen Sie mit Ihrer Anmeldung **drei themenbezogene Fragen** (Theorie und Praxis) ein, damit unterschiedliche Wissensstände im Workshop berücksichtigt werden können.

Anmeldeschluss

29. Oktober 2026

Stornierung & Rücktrittsregelung

- Bei Stornierung nach erfolgter Anmeldung wird eine **Gebühr von 29,00 €** erhoben
- Die Regelung gilt für alle Teilnehmer:innen